

Reinigung im Haushalt – nachhaltig und hygienisch in Küche und Bad

Marcus Gast

Multiplikatorenseminar des Forum Waschen

Bonn, den 2.-3. März 2009

Inhalt des Vortrags

Der Vortrag wird folgende Themen umfassen:

- Was verstehen wir unter nachhaltig reinigen?
- Produktvielfalt – pro und kontra
- Zeit ist Geld
- Zum aus der Haut fahren - Allergien
- Einige praktische Tipps

Was verstehen wir unter nachhaltig reinigen?

Nachhaltigkeit in der Haushaltsreinigung soll

- eine hygienische Reinigung ermöglichen,
- die Gesundheit nicht beeinträchtigen
- die Umwelt möglichst gering belasten,
- und dabei den Wert der Oberflächen erhalten.

Was verstehen wir unter nachhaltig reinigen?

Werterhalt:

- Durch regelmäßige Reinigung und Pflege wird die Funktionsfähigkeit von Geräten verlängert.
- Zusätzlich trägt die Reinigung und Pflege von Gegenständen, Geräten und Oberflächen zu deren (Wert-)Erhalt bei.

Das trägt zur Ressourcenschonung bei.

Was verstehen wir unter nachhaltig reinigen?

Umweltbelastung:

Reinigungsmittel belasten die Umwelt durch

- die Menge der eingesetzten Chemikalien
→ das Abwasser

Daher

- ist immer die Dosierung zu beachten

Was verstehen wir unter nachhaltig reinigen?

Reinigungsmittel belasten die Umwelt zusätzlich durch

- den Transport → die Luft
- die Verpackungsgröße → die Abfallmenge

Daher

- sollten möglichst Reinigungsmittelkonzentrate verwenden.

Das trägt zur Ressourcenschonung bei.

Produktvielfalt – pro und kontra

In Bad und Küche sind fast alle Reinigungsarbeiten mit

- Allzweckreiniger
- Scheuermilch
- und Spülmittel

möglich. Zusätzlich ist ein Badreiniger und ein WC-Reiniger sinnvoll.

Vorteil: geringe Kosten für Reinigungsmittel

Nachteil: Optimale Materialschonung ist nicht immer gewährleistet.

Produktvielfalt – pro und kontra

Für spezielle Geräte oder Oberflächen kann aber die Verwendung zusätzlicher Produkte sinnvoll sein.

Beispiele sind:

- Glaskeramik-Kochfeldreiniger
- (Geräte-)Entkalker
- Reiniger für spezielle Bodenbeläge und bestimmte Holzoberflächen
- Backofenreiniger

Zeit ist Geld

Die Produktauswahl ist mit entscheidend für den Arbeitsaufwand:

„Kraftreiniger“ reinigen manchmal schneller und beseitigen teilweise hartnäckige Verschmutzungen

Dadurch geringer Zeitaufwand bei der Anwendung

➔ somit mehr Zeit für Freunde und Familie

Nachteil: Optimale Materialschonung ist nicht immer gewährleistet.

Zum aus der Haut fahren - Allergien

Duftstoffe und Konservierungsmittel können Allergien auslösen.

- In Reinigungsmitteln enthaltene Duftstoffe und Konservierungsmittel sind unabhängig von der Konzentration auf den Verpackungen genannt.
- Die wichtigsten 26 Duftstoffe sind auf den Verpackungen genannt, wenn ihr Gehalt im Endprodukt 0,01 % überschreitet.
- Tipp: Regelmäßiges Lüften kann den Einsatz von Duftstoffen reduzieren. Raumdüfte, wie Duftspender oder Duftsprays überdecken häufig nur unangenehme Gerüche.

Zum aus der Haut fahren - Allergien

Kennzeichnung nach Verordnung 648/2004/EG

Anhang VII A:

<5%: anionische Tenside, nichtionische Tenside

Weitere Inhaltsstoffe: Duftstoffe, Geraniol, Methylchloroiso-thiazolinone, Methylisothiazolinone

Kennzeichnung nach Richtlinie 1999/45/EG:

Reizend - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich



Einige praktische Tipps zur Gesundheit

Bitte beachten Sie stets

1. In jedem Fall die Gebrauchsanweisung mit den Sicherheitshinweisen **vor der Anwendung** lesen.
2. Möglichst Handschuhe zum Hautschutz tragen.
3. Nach der Arbeit Hände waschen und eincremen.
4. Reinigungsmittel nicht in andere Gefäße (Flaschen, Gläser usw.) umfüllen
5. Auf Kennzeichnungen gemäß Gefahrstoffrecht achten.

Einige praktische Tipps für die Umwelt

„Antibakterielle“ Reinigungs- oder Desinfektionsmittel sind für die normale Haushaltsreinigung, auch im Bad, nicht erforderlich.

Ausnahmen: Zur Schimmelbeseitigung sind spezielle Schimmelentferner notwendig.

Aber:

Bei Schimmelbildung immer auch die Ursache suchen und beheben, da sonst der Schimmel wiederkommt.

Tipp:

Das Trockenwischen der Badewannenränder und der Duschkabine nach der Benutzung vermindert die Möglichkeit der Schimmelbildung.

Einige praktische Tipps für die Umwelt

- Das Trockenwischen des Spül- oder Waschbeckens, der Badewannenränder, der Duschkabine und der Armaturen vermindert die Bildung von Kalkflecken.
- Regelmäßige Reinigungsintervalle verhindern starke Schmutzablagerungen und Verkrustungen.
- Einzelne Flecken auf Glas- oder Spiegelflächen können mit einem weichen, fusselfreien Tuch entfernt werden.
- Sollte der Boden nur staubig sein, so kann gelegentliches Staubsaugen oder Staubwischen die Nassreinigung ersetzen.
- Lüften Sie regelmäßig, um Feuchtigkeit aus den Räumen zu entfernen.

Ich danke für ihre Aufmerksamkeit

Umweltbundesamt

Fachgebiet IV 2.2

Umweltprüfung Arzneimittel, Wasch- und Reinigungsmittel

Wörlitzer Platz 1

06844 Dessau

Telefon: 0340 / 2103 3154

e-mail: detergenzien@uba.de

Postanschrift:

Postfach 1406, 06813 Dessau